

04.05.2023

Kleine Anfrage 1778

der Abgeordneten Dr. Dennis Maelzer und Silvia Gosewinkel SPD

Hat es dem Ministerium die Sprache verschlagen? – Sprach-Kitas warten auf sichere Rahmenbedingungen.

Laut dem Bericht der Landesregierung (Drucksache 18/1047) wird das Programm Sprach-Kitas als „hochgelobtes“ Programm in NRW fortgesetzt. Nachdem das Bundesprogramm seitens der Bundesebene bis zum 30.06.2023 fortgesetzt wurde, ist eine Übernahme der Strukturen zum 01.07. in NRW zugesagt. Durch projektierte Stellen sind zum Teil die Stelleninhaberinnen und -inhaber befristet beschäftigt. Bisher liegen keine Übergangsregelungen oder Antragsmöglichkeiten für die Träger vor, so dass die Beschäftigungsverhältnisse der Stelleninhaberinnen und -inhaber bis heute unklar sind. Dadurch gehen viele Arbeitsplätze verloren. Nachdem die Landesregierung lange gezögert hat, eine verbindliche Zusage zur Weiterfinanzierung der Sprach-Kitas zu geben, ist zum 31.12.2022 bereits jede zehnte Sprach-Kita aus dem Programm ausgestiegen, etwa 7 Prozent der Sprach-Kita-Fachstellen sind verloren gegangen, wie aus der Vorlage 18/1092 hervorgeht. Die Träger, Beschäftigte und auch die Eltern werden zur Zeit im Unklaren gelassen, wie das erfolgreiche Programm der Sprach-Kitas fortgesetzt werden wird. Durch die Unsicherheit drohen weitere Fachkräfte verloren zu gehen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie ist die Kommunikation mit den Trägern über die Voraussetzungen zur Fortsetzung des Sprach-Kita Programms geplant? (Bitte aufschlüsseln nach Frequenz und Form der Kommunikation.)
2. Wann startet das Antragsverfahren, damit Kitas in NRW eine (Weiter-) Finanzierung als Sprach-Kita beantragen können?
3. Wie ist die Schaffung von verlässlichen Rahmenbedingungen als Verstetigung der Sprach-Kitas in NRW geplant?
4. Wie wird der Sprach-Kita übergreifende Fachaustausch fortgesetzt? (Bitte aufschlüsseln nach Koordinierungsstellen.)
5. Wie ist die Fortsetzung bzw. Weiterentwicklung der Programminhalte an bisherigen bzw. künftigen Standorten zur Qualifizierung der beteiligten Fachkräfte durch die Fachberatungen geplant?

Dr. Dennis Maelzer

Datum des Originals: 04.05.2023/Ausgegeben: 04.05.2023